



Berlin-Mark
Brandenburg



Pommern



Danziger



Russlanddeutsche



Deutsch-Balten

***Ostermarkt 2017
am Samstag, 08.04.2017
von 10.00 bis 16.00 Uhr
im Haus der Heimat
Teilfeld 8, 20459 Hamburg***

Aus vielen Regionen Mittel- und Ostdeutschlands, sowie aus den deutschen Siedlungsgebieten in Südosteuropa, stammen nicht nur historische Osterbräuche, sondern auch Spezialitäten der Ess- und Trinkkultur.

Aus Ostpreußen stammt der berühmte „Bärenfang“ und das „Königsberger Marzipan“.

In Schlesien waren die „Liegnitzer Bombe“ (nach der Sagengestalt Rübezahl) und der Schlesischer „Mohnstriezel“ eine Osterüberraschung.

Im Sudetenland waren „Karlsbader Oblaten“ und der „Kleckselkuchen“ ein Begriff.

In Pommern gab's „Lungwurst“, gute „Spickbrust“ und „Schiet lot em“.

Aus Westpreußen werden Osterbräuche und historische Vorlagen angeboten.

Die Brandenburger bieten ihren berühmten „Leinquark“ und die Deutsche aus Russland ihren „Kräppel“ an.

Die Siebenbürger Sachsen sind durch Trachten im Saal vertreten. Auch die Donauschwaben machen mit.

Die Oberschlesier sind mit historischen Ausstellungsstücken in den Vitrinen dabei.

Der Landesverband Hamburg sorgt für das leibliche Wohl mit der deftigen Erbsensuppe mit Wurst sowie Kuchen & Kaffee der Besucher.

Veranstalter:
Landesverband der vertriebenen Deutschen in Hamburg e.V.

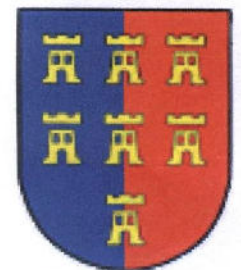
Gefördert durch Behörde für Arbeit, Familie, Soziales und Integration.



Schlesien



Donauschwaben



Siebenbürger



Oberschlesien



Sudetenland



Ostpreußen



Westpreußen